

Das Alpine Museum der Schweiz und das Museumsrestaurant *las alps* bleiben bis auf Weiteres geschlossen.  
Aktuelle Informationen: [alpinesmuseum.ch/corona](http://alpinesmuseum.ch/corona)



---

alpines museum  
alpine museum  
museo alpino  
musée alpin  
musée alpin

Alpines Museum der Schweiz  
Musée Alpin Suisse  
Museo Alpino Svizzero  
Swiss Alpine Museum

Helvetiaplatz 4  
3005 Bern  
+41 31 350 04 40

[www.alpinesmuseum.ch](http://www.alpinesmuseum.ch)

Di - So 10 - 17 Uhr

---

**BergPost | 17. April 2020**



### **In Arbeit: Ein Blick hinter die geschlossenen Museumstüren**

Als Ausstellungsmacher steht Direktor Beat Hächler immer bereits mit einem Bein in der Zukunft: Auf Grund der aktuellen Situation kann er sich seinem langwierigsten und schwierigsten Ausstellungsprojekt besonders fokussiert widmen. Beat Hächler erarbeitet im Moment die nächste grosse Ausstellung «Let's talk about Mountains. Eine Annäherung an Nordkorea». Im Video erzählt er, warum es aktuell schneller voran geht, welche Herausforderungen dieses Projekt mit sich bringt und worauf er sich besonders freut, wenn die Museumstüren wieder öffnen.

[In Arbeit: Nordkorea-Ausstellung](#)



### **Moreno kocht weiter**

Habt ihr noch übrig gebliebene Ostereier? Diese passen gut auf die Gemüsefocaccia, die las-alps-Koch Moreno Greco in seiner «gesunden zack-zack Küche» vorkocht. Und für alle, die den importierten Spargeln auch nicht widerstehen können, zeigt er, wie sie auf einem seiner berühmten, knalligen Saucenspiegel serviert werden. Viel Spass beim Nachkochen!

[Spargel-Kartoffelpfanne](#)

[Gemüsefocaccia](#)

[Lauchkuchen](#)



### Frühlingsgefühle auf der Piste

Im virtuellen Fundbüro lässt es sich wunderbar in Erinnerungen an vergangene Skisaisons schwelgen. Mit dem Suchbegriff «Brügger» finden Sie wahre Meisterwerke der analogen Bildbearbeitung aus der Kunstanstalt Brügger, Meiringen. Zum Beispiel diese frühlingshafte Fotomontage für ein Werbeplakat von Saas Fee, 1974. Viel Spass beim Stöbern! [Zum Online-Fundbüro](#)

---

*Sie erhalten diese Mail, weil Sie den Newsletter von [alpinesmuseum.ch](http://alpinesmuseum.ch) abonniert haben. Haben Sie Fragen, Anregungen, Kommentare oder möchten keine BergPost mehr erhalten? Schreiben Sie uns: [recherche@alpinesmuseum.ch](mailto:recherche@alpinesmuseum.ch)*